

KÖB Riesenbeck – Jahresstatistik 2021

Trotz fast halbjähriger Corona bedingter Schließung, sind die Zahlen der Jahresstatistik 2021 der katholischen öffentlichen Bücherei (KÖB) St. Kalixtus Riesenbeck recht erfreulich.

Dreizehn Mitarbeiterinnen kümmern sich u. a. um den Leihverkehr der ca. 5300 Medien. In 2021 kamen 758 Medien neu hinzu, während 481 aussortiert wurden.

Die Bücher mit den meisten Ausleihen sind das Bilderbuch „Der Traktor“ von Wolfgang Metzger, sowie die Krimis „Tod im Golddorf“ und „Tod im Klosterinternat“ je von Helga Streffing und „Geiger“ von Gustaf Skördeman. Bei den Romanen liegen „Der große Sommer“ von Ewald Arenz, „Die verschwundene Schwester“ von Lucinda Riley und „Der Duft der weiten Welt“ von Fenja Lüders ganz vorne. Das beliebteste Kinderbuch war „Gregs Tagebuch 2: Jetzt reicht's“ von Jeff Kinney. Die beliebtesten Spiele waren die Dauerbrenner „Lotti Karotti“ und „Sagaland“.

Die Zahl der aktiven Besucher ist zwar auf 157 (Vorjahr 185) zurückgegangen. Dafür kommen diese häufiger und entleihen mehr (im Schnitt 39 Ausleihen pro Nutzer, Vorjahr 35).

Neben den seit Jahren treuen LeserInnen gab 26 Neuanmeldungen, vorwiegend von jungen Familien, die das große Angebot an Bilderbüchern, Kinderbüchern und –spielen, sowie die seit Herbst eingestellten Tonie-Figuren zu schätzen wissen. Dieser Trend scheint sich fortzusetzen, da sich bei den ersten drei Ausleihen des neuen Jahres je eine Familie anmeldete.

Die KÖB St. Kalixtus Riesenbeck ist geöffnet sonntags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr und im Moment mit der 2G-Regel. Erste Einblicke liefert auch die Homepage <https://www.st-reinhildis.de/menschen-einrichtungen/buechereien/buecherei-riesenbeck> oder der Instagram Account [buecherei-riesenbeck](#).